

AN/091/2022

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Marcus König
Rathaus
90403 Nürnberg

Handwritten signature

RfV

OBERBÜRGERMEISTER
12. APR. 2022

1	Zur	8	Zur
2	Kis.	9	Stellungnahme
3		10	
4		11	
5		12	

Handwritten marks: VI, X

Vpl. Nr.

21. APR. 2022

D	E	R
R	<i>Handwritten mark</i>	X

Nürnberg, 12. April 2022
Antragsteller: Brehm

Mögliche Folgen des Durchbaus der Wilhelm-Hoegner-Straße in Fürth

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Stadt Fürth forciert laut Medienberichten einen Durchbau der Wilhelm-Hoegner-Straße als Ortsumgehung von Poppenreuth. Derzeit dient die Straße vor allem der Erschließung der IKEA.

In früheren Planungen war das Vorhaben Teil der Gesamtplanung für den Durchbau der Bamberger Straße von Nürnberg nach Fürth. Diese große „Lösung“ wurde in beiden Städten mittlerweile verworfen, weil dadurch eine attraktive West-Ost-Verbindung von der A73 über die Marienbergstraße und den Bierweg bis zur B2 entstehen würde. Diese neue Verbindung würde massiv zusätzlichen (Lkw-)Verkehr anziehen und wäre kontraproduktiv für die Verkehrswende.

Als Einzelvorhaben hätte der Durchbau der Wilhelm-Hoegner-Straße zur Höfleser Straße zur Folge, dass zusätzlicher Verkehr vor allem durch Höfles und Buch geführt werden würde. Schon heute ist das (Lkw-)Verkehrsaufkommen dort relativ hoch.

Vor diesem Hintergrund stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im zuständigen Ausschuss den folgenden

Antrag:

Die Verwaltung berichtet über die Pläne und bekräftigt die ablehnende Haltung der Stadt Nürnberg zum Durchbau der Wilhelm-Hoegner-Straße.

Mit freundlichen Grüßen

Handwritten signature: T. Brehm

Thorsten Brehm
Fraktionsvorsitzender

BAUREFERAT
14 APR. 2022 Nr. A 41/22

1	Zur	3	Zur
2	Kis.	4	Stellungnahme
3		5	
4		6	
5		7	

Handwritten marks: Vpl, X, BX